

FESTE FEIERN OHNE MÜLL

Hinweise für Veranstaltungen auf städtischen und privaten Grundstücken:

Abfallvermeidung wird auch bei Festen und Veranstaltungen von Vereinen, Gruppen und Einzelpersonen immer wichtiger. Dass dabei große Mengen Müll eingespart werden können und die Festfreude trotzdem nicht getrübt wird, haben z. B. die Altstadtbeste und Sommerkirchweihen der letzten Jahre gezeigt.

Veranstaltungen auf privatem Grund: Die Punkte „Abfalltrennung“ und „Glas, Metall ...“ **müssen** auch auf Privatgrund beachtet werden. Wir bitten Mehrweggeschirr zu benutzen.

Veranstaltungen auf städtischem Grund: Es **müssen** die nachfolgenden Punkte beachtet werden:

MEHRWEGGESCHIRR

Speisen und Getränke dürfen nur in wiederverwendbaren Verpackungen und Behältnissen (wie z.B. Mehrwegkunststoff, Porzellan, Mehrwegglas, etc.) ausgegeben werden. Einwegbehälter und -geschirr, Dosen und Tetrapacks sind nicht zulässig.

Den Veranstaltern wird empfohlen, rechtzeitig die benötigte Geschirrmenge zu beschaffen.

Als Möglichkeiten werden angeboten:

- Ausleihe von Geschirr des städtischen Geschirrmobils
Geschirr des städtischen Geschirrmobils kann gegen Gebühr und Kautionsauszahlung ausgeliehen werden. Die Abwicklung erfolgt über den Baubetriebshof, Einsteinstr. 16, Telefon: +49 (0) 9132 / 901-301, 901-302 oder 901-306.
 - Ausleihe von Geschirr des Landratsamtes
Aus dem Geschirrpool des Landratsamtes kann ebenfalls Geschirr ausgeliehen werden. Informationen gibt es unter Telefon: +49 (0) 9131 / 803-1060, -1061 oder -1062.
-

GESCHIRRMOBIL

Für die Geschirrwäsche stehen zwei Geschirrmobile zur Verfügung:

- Städtisches Geschirrmobil
Das städtische Geschirrmobil kann gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. Die Nutzung erfolgt eigenverantwortlich nach Einweisung.
Die Ausleihe erfolgt über den Baubetriebshof, Einsteinstr. 16, Telefon: +49 (0) 9132 / 901-301, 901-302 oder 901-306.

Reservierungen bitte frühzeitig vornehmen, da in den Sommermonaten eine sehr große Nachfrage besteht.

ABFALLTRENNUNG

Der unvermeidliche Abfall muss in folgende Fraktionen getrennt werden:

- Papier/Pappe/Kartonagen
- Biomüll
- Restmüll
- Glas
- Metall
- Frittierfett
- „Grüne-Punkt-Verpackungen“

Die Abfalltrennung muss am Ort des Anfalls erfolgen.

AUSLEIHE VON ABFALLTONNEN

Bei Bedarf können Abfalltonnen vom städtischen Baubetriebshof ausgeliehen werden. Die Leerung erfolgt eigenverantwortlich durch die Veranstalter. Die Tonnen müssen nach der Veranstaltung in sauberem Zustand zurückgegeben werden.

Die Ausleihe erfolgt über den Baubetriebshof, Einsteinstr. 16, Telefon: +49 (0) 9132 / 901-305.

GLAS, METALL, PAPIERABFÄLLE, FRITIERFETT, BIOMÜLL, GRÜNER PUNKT

müssen von den Veranstaltern eigenverantwortlich entsorgt werden.

- Grüne-Punkt-Verpackungen entsorgen Sie bitte über den „Gelben Sack“.
- Glas und Weißblechdosen bringen Sie bitte zum Recyclinghof, zu den Containerstellplätzen oder bei pfandpflichtigen Behältnissen zu den entsprechenden Rücknahmestellen.
- Papier, Pappe und Kartonagen können Sie beim Recyclinghof oder über Papiertonnen entsorgen.
- Aluminium können Sie bei Alu-Sammelstellen an Schulen oder beim Recyclinghof anliefern.

Öffnungszeiten Recyclinghof Herzogenaurach:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Für Biomüll: Öffnungszeiten Kompostieranlage Medbach/Höchstadt

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

BEI FRAGEN UND FÜR INFORMATIONEN STEHT IHNEN UNSERE UMWELTSCHUTZBEAUFTRAGTE, FRAU
PREINL, TELEFON: +49 (0) 9132 / 901-232,
GERNE ZUR VERFÜGUNG.
